

## **Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz ist anerkannte Meisterkursstätte des LandBauTechnik-Bundesverbands e.V.**

Im Landshuter Bildungszentrum wurde die offizielle Urkunde überreicht – Qualitativ hochwertiges Lehr- und Lernkonzept hat überzeugt

Für den Meisterkurs Land- und Baumaschinenmechatroniker ist das Bildungszentrum der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz in Landshut ab sofort anerkannte Schulungsstätte des LandBauTechnik-Bundesverbands e.V. (LBT). Die offizielle Urkunde und ein Publikationsschild überreichten Verbandsvertreter am Mittwoch im Rahmen einer kleinen Feierstunde.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserem Lehr- und Lernkonzept überzeugt haben. Das ist eine hohe Auszeichnung für das stetige Qualitätsstreben und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, so Wolfgang Reif, Bereichsleiter Bildung bei der Handwerkskammer. In die Bewertung der Meisterkursqualität fließen unter anderem die Bandbreite der Unterrichtsthemen, die technische Ausstattung, sowie auch die gesamte Infrastruktur rund um die Werkstätten und Unterrichtsräume, die Zusammenarbeit mit Prüfungsausschüssen und Innungen, sowie die fachliche Qualität des Schulungspersonals ein. „Die Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz zeigt, dass sie hier in der Region Ostbayern großen Wert auf eine hochmoderne und aktuelle Ausstattung und qualifiziertes Personal im Land- und Baumaschinenmechatronikerhandwerk legt“, sagte Gottfried Voigt, Geschäftsführer des LBT-Landesverbands Bayern.

Bereits seit November 1976 werden im Bildungszentrum Landshut Meisterkurse im Bereich Land- und Baumaschinentechnik angeboten. Mit rund 32 jährlich startenden Kursteilnehmern hat sich das Kompetenzzentrum in Landshut stetig weiterentwickelt. „Die Meisterkursstätte der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz entspricht den hohen Qualitätsstandards für Meisterkursstätten des LandBauTechnik Bundesverbands in ausgezeichneter Art und Weise, wir freuen uns, diese Kursstätte mit den 2018 neu errichteten Werkstätten, unserem Handwerk und der Branche besonders empfehlen zu dürfen.“, so Dr. Michael Oelck, Hauptgeschäftsführer des LBT-Bundesverbands.

Auch die regionalen Innungsvertreter Peter Baumgartner, Obermeister der Innung für Land- und Baumaschinentechnik Niederbayern, sein Stellvertreter Konrad Eberl und die Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Landshut Christa Riepl gratulierten zur Auszeichnung: „Von diesen Qualitätsstandards profitieren unsere ostbayerischen Meisterschülerinnen und Meisterschüler und damit das gesamte Land- und Baumaschinenmechatronikerhandwerk“, betonten die drei unisono. HWK-Fachbereichsleiter Franz Kollmeier und der Leiter des Landshuter Bildungszentrums Michael Pigat versprachen, zusammen mit den Ausbildern weiterhin die hohe Qualität in der Ausbildung sicherzustellen.



**Bildunterschrift:**

Freuten sich über die Auszeichnung (v.l.): der stellvertretende Obermeister der Innung für Land- und Baumaschinentechnik Landshut Konrad Eberl, die HWK-Ausbilder Anton Luginger und Anton Schosser, HWK-Fachbereichsleiter Franz Kollmeier, der Hauptgeschäftsführer des LandBauTechnik Bundesverbands e.V. Dr. Michael Oelck, HWK-Bereichsleiter Wolfgang Reif, der Leiter des HWK-Bildungszentrums Michael Pigat, der Landesgeschäftsführer LBT-Bayern Gottfried Voigt, die Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Landshut Christa Riepl sowie der Obermeister der Innung für Land- und Baumaschinentechnik Niederbayern, Peter Baumgartner.

Foto: HWK Niederbayern-Oberpfalz

**Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:**

Lena Heckmann  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Gewerbespezifische Informationstransferstelle (GIT) im LandBauTechnik - Bundesverband e.V.  
Alfredstraße 102  
45131 Essen

Telefon: 0201 89624-0  
E-Mail: lena.heckmann@landbautechnik.de